



Magazin

Alles rund um Holzpellets und Bio-Brennstoffe

Herbst/
Winter
2015



Mit eigenem Lkw im Norden unterwegs

Die Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH (RBB) hat ihre Vertriebsaktivitäten für Holzpellets in Schleswig-Holstein erweitert. Sie ist im Norden nun mit einem eigenen Auslieferungsfahrzeug unterwegs. „Damit erhöhen wir unsere Flexibilität in Schleswig-Holstein erheblich“, unterstreicht Oliver Korting, Geschäftsführer der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH. Ohne die Abhängigkeit von einem Fremdspediteur könne das Unternehmen die Endkunden noch schneller mit Ware der Eigenmarke „RPellets“ versorgen. **Lesen Sie die Reportage auf Seite 2.**



Ein Team aus der Region für die Region: Knud Kielmann (l.) und Kai Reinhardt. Der eigene Lkw sorgt für eine verbesserte Logistik der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH in Schleswig-Holstein.

Liebe Leser,

die Tage werden kürzer. Höchste Zeit, um es sich zu Hause richtig gemütlich zu machen. Dazu gehört eine wohlige Wärme in der Wohnung. Zum Start der Heizperiode freuen sich die Verbraucher erneut über niedrige Energiepreise. Holzpellets waren im September 2015 nochmals um 6,5 Prozent günstiger als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Ein steigendes Rohstoffaufkommen schafft neben der höheren staatlichen Förderung und dem attraktiven Preisniveau Anreize zum Umstieg auf diese Energiequelle. Die Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH und ihre Kooperationspartner sind darauf vorbereitet. In dieser Ausgabe finden Sie Neues aus der Branche und dem Vertriebsverbund der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH. Viel Spaß bei der Lektüre.

Ihre RPellets-Redaktion



Fortsetzung von Seite 1

Kai Reinhardt kennt sich aus in Schleswig-Holstein. Er stammt aus Wankendorf im Kreis Plön. Und der 36-Jährige ist darüber hinaus ein erfahrener Lkw-Fahrer. Seit 2008 liefert er Pellets aus. Reinhardt bringt also beste Voraussetzungen mit für seine neue Tätigkeit bei der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH (RBB).

Die Beteiligungsgesellschaft der AGRAVIS Raiffeisen AG hat nämlich ihre Logistik in Schleswig-Holstein ausgeweitet. Seit Anfang September 2015 ist die RBB im Norden mit eigenem Fahrzeug und eigenem Fahrer unterwegs, um die Endkunden mit RPellets zu beliefern. Zudem wurde in Kiel ein Lager angemietet. „Dort haben wir ein neues Sieb mit Absaugsystem für die staubfreie Entnahme ab Lager installiert“, berichtet Knud Kielmann. Er betreut für die Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH von Kiel aus den norddeutschen Markt. Gemeinsam mit Kai Reinhardt bildet er also ein Team aus der Region für die Region. Die Vorteile für die Kunden durch die eigene

Logistik liegen auf der Hand: Sie werden schnell und zuverlässig mit RPellets beliefert. Die Nähe zum Kunden ist ein wichtiger Baustein in der Unternehmensphilosophie der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH und ihrer Kooperationspartner. Dieses Netz wächst kontinuierlich und stärkt die regionale Vertriebsstruktur.



Die RPellets für das neue Lager in Kiel stammen ganz aus der Nähe.

Hier im Bild die Verladung im dänischen Ribe.

Die im Norden vermarkteten RPellets stammen ganz aus der Nähe. Sie werden im dänischen Ribe von der Dansk Træemballage (DTE) hergestellt. Bei der Rohstoffbeschaffung erfüllt die DTE mit den Zertifizierungen PEFC und FSC die Nachhaltigkeitskriterien der Forstwirtschaft. Die Pellets selbst sind ENplus A 1 zertifiziert. Und seit Neuestem werden in Ribe auch Pellets in HD-Technologie hergestellt. HD steht für Helix Design. Das bedeutet, dass die Ware dank eines besonderen Schneidemechanismus sehr homogen ist. Ein geringer Anteil an kurzen Pellets, Bruch und Staub führt zu einer besonders hohen Verbrennungsqualität.

Die ersten Touren mit seinem neuen Volvo-Lkw haben Kai Reinhardt viel Freude gemacht. „Es ist ein wendiges Fahrzeug, mit dem ich auch problemlos in enge Grundstückseinfahr-

ten hineinkomme.“ Der Dreiachs-Motorwagen mit Anhänger verfügt über eine Onboard-Waage und ein Absauggebläse, hat also alles, was ein Pellet-Fahrzeug braucht. Neben der losen Ware vertreibt die Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH RPellets auch in Säcken verpackt. Dafür steht in Handewitt ein Palettenlager für Norddeutschland zur Verfügung.

Ansprechpartner **Knud Kielmann** ist unter **Tel. 0431 . 24700110** oder **knud.kielmann@raiffeisen-bio-brennstoffe.de** erreichbar. Weitere Informationen: **www.raiffeisen-bio-brennstoffe.de**, **www.rpellets.de**.

Ihr Onlineshop für Haus, Heimtier, Garten und Reitsport.



Bestellen Sie unsere Holzpellets (gesackt) zu attraktiven Mengenkonditionen einfach online! Egal wie viel Sie bestellen, Sie zahlen immer nur 2.99 € Versandkosten.

www.raiffeisenmarkt24.de

Neue Partner im Händlernetz

Das Händlernetz für RPellets wird immer größer. Die Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH hat erneut zahlreiche weitere Genossenschaften für den Vertrieb von RPellets gewonnen. Somit sind innerhalb eines Jahres knapp 20 neue Partnerschaften entstanden. „Dieser erfreuliche Zuwachs zeigt, dass die genossenschaftliche Zusammenarbeit auch an dieser Stelle prima funktioniert“, sagt Knud Kielmann von der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH. Das Vertriebsnetz für RPellets wird durch die neu hinzugekommenen Händler immer engmaschiger und sichert eine verlässliche und schnelle Belieferung der Kunden. Folgende Unternehmen sind seit Frühjahr 2015 dem Vertriebsverbund beigetreten:

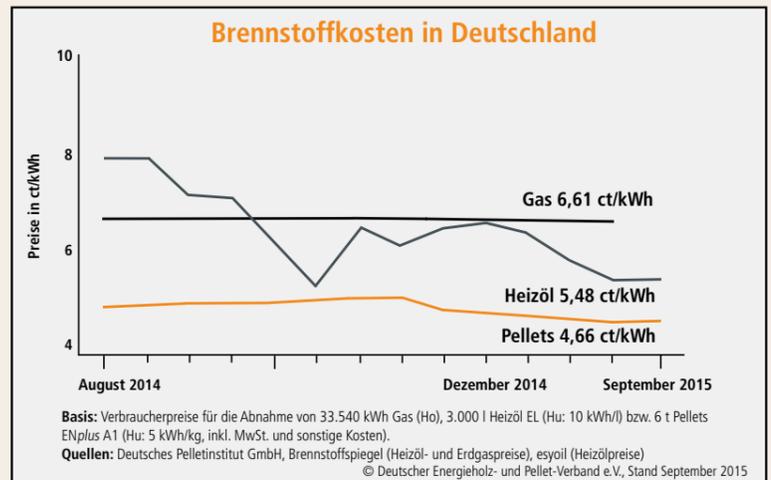
RWG Ammerland-Saterland, RWG Hunte-Weser, Raiffeisen Steverland, AGRAVIS Ems-Jade, RWG Osthannover, RWG Essen Burgaltendorf, Raiffeisen Wittgenstein-Hallenberg, Raiffeisen Schwalm-Nette, Raiffeisen Rhein-Berg, Saatbau Clenze und Mineralölzentrum Querfurt. Das Händlernetz wird auch in den nächsten Monaten kontinuierlich ausgeweitet. Kunden finden den Händler in ihrer Nähe auf **www.rpellets.de**.

Die Ware ist je nach Wunsch lose oder in Säcken zu je 15 Kilogramm erhältlich. Ausgeliefert wird die gesackte Ware vom Raiffeisen-Markt vor Ort bzw. ab Lager. RPellets als Sackware gibt es auch im Webshop **raiffeisenmarkt24.de**.

Pellets bleiben verlässlich preiswert

Info

Obwohl die Heizperiode unmittelbar vor der Tür stand, blieben die Preise für Holzpellets im September 2015 auf einem anhaltend niedrigen Niveau. Im Bundesdurchschnitt lag der Preis für eine Tonne Pellets im Berichtsmonat bei 233 Euro und damit nochmals um 6,5 Prozent unter dem Preis zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Eine Kilowattstunde (kWh) Wärme aus Pellets kostete im September 2015 demzufolge 4,66 Cent. Das entspricht einem Preisvorteil gegenüber Heizöl von rund 15 Prozent – und das trotz des niedrigen Ölpreises. Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband (DEPV) führt das verlässliche niedrige Preisniveau für Holzpellets unter anderem auf die hohe Verfügbarkeit von Sägenebenprodukten zurück, dem Rohstoff für die Herstellung von Holzpellets. Ware der Marke RPellets ist ENplus A1 zertifiziert. Dieses Qualitätssiegel sichert laut Pellet-Verband einen reibungslosen Heizungsbetrieb. Zusätzlich zur Herstellung werden auch Lagerung und Anlieferung beim Kunden kontrolliert. Entscheidenden Einfluss auf die Preisentwicklung in den kommenden Monaten wird die Witterung nehmen. Gibt es erneut einen milden Winter wie in den vergangenen beiden Jahren dürfte sich der Preis nicht wesentlich verändern. www.depv.de



RBB-Kunde Jean Pütz jetzt Pelletbotschafter

Jean Pütz, bekannt als Wissenschaftsjournalist, Autor und TV-Moderator (u. a. „Hobbythek“), ist neuer Pelletbotschafter des Deutschen Pelletinstituts (DEPI). Nicht nur als Journalist, auch privat setzt sich Pütz für Umwelt- und Klimaschutz ein. Seit dem Umbau seines Eigenheims zum Energie-Plus-Haus vor sechs Jahren heizt er mit Holzpellets. Die Ware bekommt Pütz von der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH, auf deren Vermittlung hin der Fernsehmoderator auch Pelletbotschafter wurde. „Mit Holzpellets CO₂-neutral zu heizen ist eine tolle Sache“, erklärt der überzeugte Nachhaltigkeitsfanatiker. „Denn über Klimaschutz darf nicht nur geredet werden, man muss auch bereit sein, selbst etwas dafür tun.“



Jean Pütz (l.) – hier im Gespräch mit Michael Elpe von der Raiffeisen Bio-Brennstoffe GmbH – ist ein überzeugter Nachhaltigkeitsfanatiker. Nun wurde der TV-Moderator zum Pelletbotschafter ernannt.

Holzvorrat in Deutschland auf Topniveau

Deutschland steht mit einem aktuellen Holzvorrat von 3,7 Mrd. Kubikmetern an der Spitze in Europa – vor den klassischen Waldländern Skandinaviens. In den deutschen Wäldern steht so viel Holz wie seit Jahrhunderten nicht mehr: 11,4 Mio. Hektar umfasst der deutsche Wald. Damit ist das Land zu einem Drittel mit Wald bedeckt. Der Holzvorrat ist in den vergangenen 10 Jahren um 7 Prozent gestiegen. Das hat die dritte Bundeswaldinventur des Landwirtschaftsministeriums ergeben. Gleichzeitig stieg die Nachfrage nach Holz ebenfalls

auf ein Rekordniveau. Holz liegt im Trend. Die AGRAVIS Raiffeisen AG hat dies erkannt. Die Tochtergesellschaft AGRAVIS Technik Sauerland GmbH war im Mai 2015 einer von 120 Ausstellern bei den 1. DLG-Waldtagen für die Forst- und Holzbranche. Gemeinsam mit ihrem Vertragspartner Pfanzelt Maschinenbau GmbH präsentierte die AGRAVIS Technik Sauerland Auszüge aus dem Lieferprogramm des Herstellers. Die Outdoor-Ausstellung in Brilon richtete sich an Fachpublikum – insbesondere Landwirte mit Waldbesitz – sowie eine natur-

begeisterte Öffentlichkeit. Auch die AGRAVIS Technik Raiffeisen GmbH in Niedersachsen war beim Thema Holz in diesem Jahr erfolgreich am Markt: Sie verkaufte einen Holzrückebug an die Stadt Göttingen und übernimmt auch den Service rund um das Großgerät. Der Rückebug wird nicht nur im Wald, sondern auch bei innerstädtischen Bäumen eingesetzt.

www.bmel.de/bundeswaldinventur
www.bundeswaldinventur.de

Meldung

Energielabel für Pelletheizungen erst 2017

Die Öl- und Gasheizungen sowie Wärmepumpen werden seit dem 26. September mit einem Energielabel gekennzeichnet, wie man es von Elektrogeräten kennt, Pelletheizungen dagegen nicht. Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV) weist darauf hin, dass die Energieeffizienz-kennzeichnung für Festbrennstoffkessel nach EU-Verordnung erst am 1. April 2017 und für Festbrennstoff-Einzelraumfeuerungsanlagen am 1. Januar 2018 möglich ist. Anders als bei Elektrogeräten sagt das Label nichts über Energiekosten, Klimarelevanz oder Primärenergiebedarf der Heizung aus.

Gewinnspiel

Die Leserinnen und Leser des RPellets-Magazins haben nun wieder die Chance, eine Tonne RPellets zu gewinnen. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach. Beantworten Sie die unten aufgeführte Frage und besuchen Sie uns im Internet auf www.rpellets.de. Dort ist ein Coupon hinterlegt, in den Sie Ihre richtige Antwort eintragen können. Die Ziehung des Hauptgewinners erfolgt im Februar 2016. Geliefert werden die RPellets auf Wunsch als lose Ware oder verpackt in Säcken auf einer Palette gestapelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. **Viel Glück!**

Was bedeutet das Kürzel HD bei der Herstellung von Holzpellets?

- A. Hans Dampf
- B. Helix Design
- C. Halbe Daumenlänge

Interview mit Timo Pflugbeil zu unterirdischen Pelletlagern „Eine sichere und preisgünstige Alternative“

Die höheren staatlichen Förderungen für Pelletheizungen, die seit dem 1. April 2015 gelten, beinhalten auch Zuschüsse für den Einbau eines Pelletlagers. Eine Alternative zur Nutzung eines Kellerraums kann ein unterirdischer Pelletspeicher sein. Das RPellets-Magazin sprach darüber mit Timo Pflugbeil, Vertriebsleiter der Mall Umweltsysteme GmbH.

Welche Vorteile hat ein unterirdischer Pelletspeicher?

Pflugbeil: Da gibt es eine ganze Menge. Bauherren können beim Einbau eines unterirdischen Pelletbunkers 10 Prozent der Investitionssumme, aber maximal 50 Prozent der Basisförderung als Zuschuss erhalten. Die staatliche Förderung bezieht sich auf Bestandsanlagen und Heizkessel mit einer Leistung bis zu 100 kW. Auch Kosten für Tiefbau- und Anschlussarbeiten sind förderfähig. Das Zweite: Die Pellets werden von oben aus dem Speicher entnommen. Der Brennstoffvorrat bleibt bei diesem jederzeit zugänglichen Entnahmesystem homogen, denn der Feinanteil wird von Anfang an in kleinen, verträglichen Mengen mit verbrannt. Eine geringere Entmischung der Körnung erhöht die Qualität der Verbrennung und verbessert die Betriebssicherheit der Heizung. Und ein drittes Argument: Ein unterirdischer Pelletbunker blockiert keinen wertvollen Kellerraum.

Gibt es diese Speicher nur in einer Größe?

Pflugbeil: Nein, ganz im Gegenteil. Pelletspeicher aus unserem Hause gibt es in verschiedenen Größen – von 6,5 Kubikmeter

Fassungsvermögen für Ein- und Zweifamilienhäuser bis zu Großbehältern mit einem Lager volumen bis zu 60 Kubikmeter. Diese Dimension ist für Gewerbe- und Industrieimmobilien oder öffentliche Einrichtungen geeignet.

Besteht die Gefahr, dass die Pellets in einem unterirdischen Tank feucht werden?

Pflugbeil: Auch hier besteht kein Anlass zur Sorge. Die unterirdischen Speicher werden aus Stahlbeton gefertigt und sind frostsicher sowie wasserundurchlässig. Die Nutzungsdauer ist auf mindestens 50 Jahre angelegt.

Welche Kosten kommen auf die Bauherren zu?

Pflugbeil: Da kann ich keine pauschalen Summen nennen. Als Faustformel gilt: Die Investitionen für den Erdbau im Außenbereich sind in der Regel deutlich niedriger als bei Kellereinbauten. **www.mall.info**



Timo Pflugbeil

Foto: Mall Umweltsysteme GmbH

Gütesiegel für nachhaltige Holzwirtschaft

In jeder Branche geben Zertifizierungen den Kunden Orientierung für Qualität. Sie dokumentieren die Einhaltung hoher Standards. So auch in der Holzwirtschaft.

Der Forest Stewardship Council, kurz FSC, ist eine weltweit tätige Non-Profit-Organisation, die das erste System zur Zertifizierung nachhaltiger Forstwirtschaft entwickelte. In Deutschland gibt es den FSC als gemeinnützigen Verein seit 1997. National soll vor allem eine umweltgerechte, sozialverträgliche und wirtschaftlich tragfähige Bewirtschaftung der

Wälder gefördert werden. Ein zweites transparentes und unabhängiges System zur Einhaltung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung ist PEFC. Dieses Kürzel aus dem Englischen steht für ein Programm zur Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen. PEFC sieht sich selbst als weltweiter „Wald-TÜV“. Trägt ein Produkt aus Holz das PEFC-Siegel, dann heißt das: Der gesamte Herstellungsprozess – vom Rohstoff bis zum Endprodukt – ist zertifiziert und wird durch unabhängige Gutachter kontrolliert.

„Ja – ich will.“

MEINE ENERGIE VON RAIFFEISEN.

- Günstigen Strom
- Preisgarantie*
- Ehrlichen Preis ohne Vorauskasse
- Einfachen Wechselservice
- Engagierte Ansprechpartner vor Ort

Strom von Raiffeisen!

* Die Preisgarantie bezieht sich nicht auf Steuern und Abgaben sowie auf die Preisbestandteile, die die Raiffeisen Energie GmbH & Co. KG an andere an der Stromversorgung beteiligte Unternehmen abzuführen hat. Auf die Höhe dieser Preisbestandteile hat die Raiffeisen Energie GmbH & Co. KG keinen Einfluss.

Raiffeisen Energie GmbH & Co. KG · Plathnerstraße 4A · 30175 Hannover
Telefon 0800 589 369 0** · erdgasinfo@RGas.de · www.RGas.de
** kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilfunknetzen